



# OF SÁPMI SPIRIT

S A M O J E D E N - K E N N E L

## IMPRESSIONEN DES B-WURFS, 4. WOCHE

© samojeden-kennel.ch, 3.8.2008

Für die Welpen gibt's in der 4. Woche viele neue Erfahrungs- und Lernfelder, die es zu entdecken und verarbeiten gilt:



Unsere junge Hündin, die 8monatige Anári, ist inzwischen auch dem „Care-Team“ beigetreten und darf sich seit einigen Tagen von Unna unbehelligt zu den Welpen legen - was sie nun auch genießt.

Taikka und Fram nehmen zwischendurch ihre Welpensitterfunktion so intensiv ein, dass wir sie immer wieder gezielt aus dem Welpenraum herausholen müssen, damit Unna in Ruhe die Welpen säugen kann.

Apropos Welpenraum..

Dieser hatte sich beim letzten Wurf so gut bewährt, dass wir ihn wieder eingerichtet haben - ein eigenes Kinderzimmer.

Der Welpenraum ist extra mit einem pflegeleichten und rutschfesten PVC-Belag ausgelegt, hell und mit diverser Spielmaterial wie Bälle, Tunnel und diverse Spielsachen bestückt. Zum Flur hin haben wir die Türe ausgehängt, so dass die Welpen mitbekommen, was im Haus alles vor sich geht.



Während der Welpenraum mit einem Holzschieber für die Welpen gesichert ist, können Unna und das restliche Rudel jederzeit über Podeste ein- und ausgehen.



Viel Spielen innerhalb des Welpenrudels und mit unterschiedlichen Spielsachen sind wichtig für die taktile Entwicklung und erste kleine Schritte in der Sozialisation.



Zum Schluss dann das wohlverdiente Nickerchen für Zweibeiner und Vierpoter...



Eine weitere Erfahrung für die Welpen ist das Zufüttern von rohem Bio-Rindshackfleisch oder eingeweichem Welpenfutter.

Das erste Mal mit Handfütterung - und in kürzester Zeit sind die Welpen auf den Geschmack gekommen. Diese Abwechslung zur Muttermilch scheint Ihnen auf jeden Fall zu schmecken...



*Meine Geschwister  
und ich sind alle gesund  
und wohlauf.  
Tschüüs! Bis zur  
nächsten Woche...*

